

04.02.2011 00:00 Uhr

Kreis und Stadt Hanau hören Experten zu Berufsschulplänen

Neustrukturierung: Meinungsbild durch 250 Interviews

Main-Kinzig-Kreis

Die Entwicklung der fünf Beruflichen Schulen in Hanau, Gelnhausen und Schlüchtern ist im Bildungsbereich eine zentrale Herausforderung der kommenden Jahre. Um eine möglichst hohe Akzeptanz bei der geplanten Neustrukturierung zu erzielen, haben die beiden Schulträger Main-Kinzig-Kreis und Stadt Hanau eine Analyse auf den Weg gebracht.

Erster Kreisbeigeordneter Günter Frenz und Hanaus Stadtrat Dr. Ralf-Rainer Piesold starteten jetzt gemeinsam im Landratsamt die Expertenbefragung. Neben der Beschreibung der aktuellen Situation gehe es vor allem um den gezielten Ausbau der Standorte. Dafür sei ein umfassendes Meinungsbild unter anderem der Industrie- und Handelskammer, der Handwerkerschaften sowie der Firmen und Ausbildungsbetriebe zu erstellen. Die beauftragte L-Q-M Marktforschungsgesellschaft aus Mainz werde in diesen Tagen mit der Befragung beginnen.

Wie Frenz und Piesold betonten, gehe es dabei auch konkret um die jeweiligen Berufsfelder und ihre Perspektiven. Über 250 Interviews und Gespräche sind geplant. Das Ergebnis soll im April vorliegen. Gemeinsames Ziel der Schulträger sei die Stärkung aller Standorte und der Ausbau der unterschiedlichen Kompetenzen. red

Quelle: <http://mainecho.fidion.de/nachrichten/region/hanau-offenbach/berichte/art4015,1517908>
(Stand 11.10.2012)